

Sächsische Zeitung

Infektionsgefahren für die sächsische Zeit...

Honorearpreis pro Quartal 3 Mark.

norm. im G. Schwesfke'schen Verlage. (Sächsischer Courier.)

Nr 296.

Verlag der Actien-Gesellschaft Sächsische Zeitung.

Halle, Mittwoch, 17. December.

Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. G. Geisard.

1884.

Unglaublich — und doch wahr!

So müssen wir andauern der unerhörten Thatsache gegenüber, daß die Herkuld-demokratische Mehrheit des Reichstages...

Nach den eminent sachlichen, geradezu zwingenden Gründen, welche der Reichskanzler, wie unsere Leser aus seiner im Reichstagesbericht in mächtig ausführlicher Fassung wiedergegebenen Rede sich überzeugen können...

Bis bezeichnen es deutlich als „tief beschämend für jeden Nationalgeheimten“, als in der Sitzung vom 4. d. M. eine noch geringfügigere Forderung für die Beamten der Reichsanstalt...

Das Zweifelhafte Richter-Windthorst, Windthorst-Nichter im Rebel der Sozialdemokraten steht im Zenith. Ist das wirklich das Zeichen, an dem man den Willen der deutschen Nation erkennen soll?

Politischer Tagesbericht.

Deutsches Reich.

Befriedigende Blätter beschäftigen sich mit der Mitteilung, daß die Section für die industriellen Zölle der freien volkswirtschaftlichen Vereinigung des Reichstages...

tarifs von 1879 vorhanden ist. Es wird nun hieraus in der Presse die Konsequenz gezogen, daß der Markt für neue Zollhergehungen eröffnet sei.

Am 26. Januar wird voraussichtlich die Generalversammlung des deutschen Handeltages in Berlin stattfinden und am 24. oder 25. Januar wird der Ausschuss des Centralverbandes deutscher Industrieller ebenfalls hier eine Sitzung abhalten.

Der große Verband deutscher Müller, welcher fast sämtliche Berufsgenossen dieses Gewerbes umfaßt, ist vom 1. Januar 1885 ab dem Centralverbande deutscher Industrieller beigetreten.

Der internationalen Afrikanischen Gesellschaft, welche durch Deutschland und Rußland bereits anerkannt worden ist, steht, wie wir hören, die gleiche Anerkennung auch seitens Oesterreich-Ungarns bevor.

Ausland.

Frankreich. Es läßt sich wahrhaftig nicht behaupten, daß der französische Parlamentarismus mit der Zeit, die belamlich, „Geld ist“, hausväterlicher umginge als irgend eine seiner Kollegen in anderen Staaten.

Dr. Karl Dehlschlager am 16. Mai 1831, also jetzt 53 Jahr alt, in Ditzingen geboren, trat am 11. Mai 1853 als Auscultator in den Justizdienst und wurde am 5. August 1858 zum Gerichtsassessor ernannt.

— Einer eigenthümlichen Nebenunterhaltung scheint sich das Theaterpublikum in Greifzinn befleißigen. Die dortige Zeitung schreibt darüber: „Es betrifft dies „das Pfaffenstück“ im Theater, wodurch die Aufmerksamkeit des Publikums und die Vorstellung selbst oft auf das empfindlichste geföhrt werden.

Halle, den 16. December.

(Der Abdruck unserer Vokal-Nachrichten ist nur mit Wohlwollen der Quellenangebe gestattet.) Bei der heute im hiesigen Stadtgeschloßsaale stattgefundenen Wahl von Mitgliedern der Handelskammer wurden im Ganzen 92 Stimmen abgegeben.

— Vor einem vollständig ausverkauften Hause fand gestern Abend im „Neuen Theater“ eine Wohltätigkeits-Vorstellung des theatralischen Vereins „Italia“ statt, die nach jeder Richtung hin als eine voll befriedigend angehen konnte.

— In Betreff der Ortskranken- und Sterbedafse für die in den Gastwirtschaften und Restaurationen im Gemeinbezirk Halle a. S. beschäftigten Personen ist von dem Herrn Regierungs-Präsidenten von Dietz zu Merseburg der durchschnittliche Tagelohn, wie folgt, festgesetzt worden:

Bermischte Nachrichten.

Halle, den 16. December.

— Zum Kammergerichts-Präsidenten in Berlin ist, wie der Telegraph schon gemeldet hat, der bisherige General-Auditeur der Armee und Kronjunker Dehlschlager unter Befehl des Charakters als Wirkl. Geh. Ober-Justiz-Rath mit dem Range eines Raths erster Klasse ernannt worden.

St. Ulrichs-Kirchen-Verein.

Robis Restaurant Königsstraße 5.
Mittwoch den 17. Dezember, Abends 8 Uhr

Tagesordnung: 1. Der Dom unter dem Kardinal, Vortrag von Herrn Dompropst Dr. Schumacher. — 2. Die Reliquien der Ulrichskirche. — 3. Wittelshagen, Frankestein u. i. w. — 4. Gäste, auch aus andern Gemeinden, sind stets willkommen. (15035)
Der Vorstand: **H. Bonstedt, Oring. Wächter.**

Wer zweckmäßig annonciren will,

b. h. seine Anzeigen in effektvoller Form durch die für den jeweiligen Zweck

erfolgreichsten Blätter

zu verbreiten beabsichtigt, wende sich an die allgemein bekannte, leitungsfähige Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse,

Vertreter für Halle: **Louis Heise, Brüdertstraße 6 I. Central-Bureau: Berlin, Jernalemerstraße 48/49.**

Dieses Institut steht mit allen Zeitungen und Fach-Zeitschriften in intimum Geschäftsverkehr und ist vermöge seiner großen Umsätze mit den Zeitungen in der Lage, die

günstigsten Conditions

zu gewähren. — Zeitungs-Cataloge sowie Kosten-Anschläge gratis. [12787]

Licitation.

Zur Bedingung der für die Unterhaltung von Kreis-Schuppen des Cantons pro 1885 erforderlichen Materialien und deren Anfuhr ist Termin wie folgt anberaumt:

1. Dienstag, den 23. d. M. früh 9 Uhr

im Gasthof zum Rothenhau bei Nehlitz

für die Schuppe von Trotha nach Bläß:

256 ehm Rechensteine vom Petersberg anzufahren, 317 ehm Gussflurung, besgl.

651 " Pfaster- und Bedeckungssteine anzuliefern.

2. Dienstag, den 23. d. M. Nachm. 1 Uhr

im Schützenhause zu Löbejün

a) für die Schuppe von Löbejün nach Domnitz 616 ehm Schieferung, aus Löbejün er Brücken anzuliefern 246 ehm Bedeckungssteine anzuliefern

b) für die Schuppe von Ranendorf nach Wettin 220 ehm Pfastersteine, theils aus Wettin'er Brücken anzuliefern, theils aus Löbejün'er anzufahren

600 " Pfastersteine zu liefern. [15034]

c) für die Schuppe von Gohndorf über Bieskau 32 ehm Bedeckungssteine anzuliefern.

Zu diesen Terminen wird hierdurch mit dem Bemerken eingeladen, daß die Bedingungen im Termine bekannt gemacht werden. Halle a/S., den 15. December 1884.

Die Landes-Bauinspektion Halle a/S.

Zu unser Firmenregister, woselbst unter No. 1468 die Handlung in Firma:

Holländische Kaffee-Lagerer G. Grasshoff mit dem Sitze zu Brandenburg und Zweigniederlassung zu Halle a/S. vermerkt steht, ist eingetragene.

Das Sondergeschäft, Hauptniederlassung in Brandenburg ist durch Vertrag auf den Kaufmann **Richard Zoellner** zu Brandenburg übergegangen, welcher dasselbe unter der Firma: **Holländische Kaffee-Lagerer G. Grasshoff Nachf.** fortführt.

Die hiesige Zweigniederlassung wird von dem bisherigen Inhaber unter der alten Firma als Hauptgeschäft fortgeführt. Halle a/S., den 11. December 1884. [14993]

Rittersgut-Verpachtung.

Wegen Uebernahme des väterlichen Gutes wird gewinnst, eine noch 12 Jahre laufende Pachtung zu cediren. Das betreffende Gut liegt in Westpreußen 1/2 Meile von einer großen Stadt; hat Waldhof im Gute; Größe c. 2500 Morgen; davon die Hälfte hohe-Boden, die Hälfte Niederung; gutes Viehverhältnis; Ruderribsbau betrieben; außerdem Brennerei, gute Gebäude. Kadet pro Morgen durchschnittlich c. 10 Mark. Selbstreflektanten werden erucht sich zu wenden sub F. K. 103 an die Expedition dieser Zeitung. [15013]

18000 Mark pupill. S. als 1. Hypoth. zu 4 1/2% auf hiesiges herrschaftl. Wohnhaus z. 1. über 15. Jan. gelocht. Gef. Off. bitte i. d. Exped. d. Ztg. niederzulegen. [15015]

Commiss-Gesuch.

Für ein auswärtiges Manufakturwaaren-Geschäft wird per 1. Jan. 85 oder 1. Febr. ein jüngerer tüchtiger Verkäufer gesucht. Offerten u. G. 15 i. d. Exp. d. Zeitung. [15014]

Lehrlings-Gesuch.

Für mein Colonialwaaren- und Destillationsgeschäft luche per Ostern einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. Halle a. S. [15038]

Oswald Teichmann.

Ein kräftiger, solider Mann findet als Milchtnecht per sofort ev. 1. Januar f. bei hohem Lohne dauernde Beschäftigung in der **Wettiner Mühle a/Saalz.** [14871]

Vermietungen.

Kleine Ulrichstraße 16 ist die 2. Etage, 5 heizbare Stuben, 2 Kammern, Wirthschaftsräume, zum 1. April an eine ruhige kinderlose Familie oder ältere Dame zu vermieten. [15004]

Herrschaftl. Hochpart.-Wohnung hier Geißth. 36 im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Auskunft erteilt **Rudolf Mosse, Brüdertstraße 6.** [14490]

Zugelaufen ein Jagdhund, weiß braun gefleckt, abzuholen. [15041]

Buchhandlung Schrödel & Simon am Markt.

Französische Klassiker

in geschmackvollem Einband a Band 3 Mark.

Beaumarchais, Théâtre. Corneille, Théâtre. le Sage, Gil Blas. la Fontaine, Fables. Molière, Oeuvres 3 vol. Montaigne, Essais 2 vol. Rabelais, Oeuvres. Racine, Théâtre. Rousseau, Confessions.

Saint-Pierre, Paul et Virginie. Sevigné, Lettres choisies. Stael, De l'Allemagne. Stael, Delphine. Stael, Coriane. Voltaire, Romans. Voltaire, Théâtre. Voltaire, Siècle de Louis XIV. und andere.

Cataloge ausländischer Literatur. Illustrierte Weihnachtscataloge französischer und englischer Bücher gratis.

Französische, Englische, Italienische Romane. [15040]

Lichtdruckbilder à 20, 30 und 50 Pf. Farbendruckbilder à 1 Mk und 3 Mk., sehr preiswürdig. Glasphotographien in Rahmen von 1 M. 10 Pf. an, zur Hälfte der ursprünglichen Preise.

Münchener Bilderbogen und Bilderbücher zu haben bei [15003]

Eduard Anton in Halle, Barfüßerstrasse No. 1

Zu Festgeschenken empfehlen:

Beyschlag, W., Aus dem Leben eines Frühvollendeten, geb. 7.— 6.75

„ „ „ Erinnerungen an A. Wolters, geb. 6.75

„ „ „ A. J. Nisch, geb. 7.50

„ „ „ Zur deutsch-christlichen Bildung, geb. 7.20

„ „ „ Frz., Haideröschens. Nachgelassene Gedichte, geb. 3.—

Jacobi, J. L., Erinnerungen an den Baron G. von Kottwitz, 1.—

„ „ „ Erinnerungen an D. A. Neander, 1.75

Müllensiefen, J., Tägliche Andachten, geb. 7.50

„ „ „ Zeugnisse von Christo, geb. 8.50

„ „ „ Wort des Lebens, geb. 8.50

Rüts, H. v., Stolz und Still, geb. 2.80

„ „ „ Marie, In Demuth muthig, geb. 3.25

„ „ „ Verlag von Eugen Strien in Halle a/S., Hermannstrasse 12.

„Weinstuben zum Vater Rhein“

Filiale der Weingroßhandlung von **F. A. Jordan, Magdeburg.**

Haupt-Depôt

Prima Holländ. Austern

in und außer dem Hause per Dutzend 2 Mark.

Heinrich Tischbein,

gr. Märkerstrasse 14. [15027]

Mandeln,

bittere u. süße, Citronat, Gewürze aller Art, Safran, Salmiak, ganz u. gestoßen, Gewürzöl, feimtes, Rosenwasser.

Christbaumschmuck

in reichster Auswahl, Parfümerien, Toilettenseifen garantirt rein.

Stearin- u. Christbaumkerzen

empfiehlt die Tropen- u. Farbenhandlung von **H. A. Scheidelwitz, 70 Geißstraße 70.**

1884er prima Levantiner Gajelnüsse offeriren preiswerth [15020]

Klantsch & Jacobs, Magdeburg.

Julienne (Suppenkräuter), **Morcheln** la. getrocknete, **Hagebutten**, **Tapioca-Sago**, extrahirt, **Liebig's Fleisch-extract**, **Panirmehl**, **Maizena**, **Puddingpulver**, **Gelatine**, roth u. weiß, **Agar-Agar**, **Huile vierze**, feimtes **Probenreceptivöl**, **Essigessenz** zur Darstellung von feimtem Speise-Essig empfohlen billigt [14100]

Helmbold & Comp.,

Leipzigstraße 109.

Citronat, Orangat, Vanillin, Citronenöl, Gewürzöl, Tafelblatzen, Hirschhornsalz, Rosenwasser, Orangenblüthenwasser,

Sämmtliche Gewürze in nur besten Qualitäten halten billigt empfohlen

Helmbold & Comp.,

Leipzigstraße 109.

Feiste böhm. Fasanen, Frisches Rehwild, Frischen Seedorseh empfing [15013]

Wilh. Schubert.

Täglich frische Holländer und Englische Austern empfängt

Wilh. Schubert.

Frische franz. u. deutsche Trüffel, Feinsten Astrach. Caviar, Prima gr. Rheinlachs, Lüneburger Riesen-Neunaugen, Aecht Strassburger Gänseleber-Pasteten, Hamburger Frühstücks-körbchen empfängt

Wilh. Schubert,

gr. Stein- u. gr. Ulrichsstraßen-Gde.

Zur Feilbäckerrei

empfiehlt besten ausgelassenen Rindereierentalt [14978]

W. Nietsch,

Leipzigstraße 75.

Für den Weihnachtstisch Populäre Heilkunde

von **Sanitätsrath Dr. C. F. Kunze.** Elegant geb. 6 1/4 1/2. Tausch & Grosse in Halle a/S. [14158]

Bei Schrödel & Simon am Markt zu haben:

Zur Feier von Familienfesten: **F. Schellhorn, 120 unerlesene Neujahr's-, Geburtstags-, Namens- und Abschieds-Gedichte, 28 Stammbuchverse und 29 schöne Toaste.**

12. Auflage. 1 M. 50 Pf.

Zu Verlage von **Richard Wilmanns, Barfüßerstraße 14**, ist foeben erschienen:

Die Aussicht auf das Weltende.

Predigt zum 2. Advent 1884 über 2. Petri 3, 3—14. [14972]

von D. H. Hoffmann,

Pastor zu St. Laurentii, Zum Festen des Kirchenbaues auf Verlangen gebf. Preis 20 Pf.

Bei **Wolff Schenburger** in Vahr ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Falkstaf und seine Gesellen

von **Paul Konwka.**

Zu eleg. Leinwandmappe in Gold- und Schwarzdruck Preis 8.—

Der „Bazar“ schreibt darüber: **Paul Konwka's** geistvolles Silhouettenwerk „Falkstaf und seine Gesellen“ ist eine wahre Fundgrube heiterer Erquickung. Es ist die letzte größere Arbeit des allzufrüh dahingeshiedenen Künstlers, der selbst ihr Erscheinen nicht mehr erlebte, und ein bleibendes Denkmal eines der liebenswürdigsten und großzügigsten Talente, die je große Wirkung mit geringen Mitteln erzielt.

En gros. En detail. **Obst-Verkauf**

Marzipan- u. Bonbon-Gde. Pfz. und Kochbüchsen, in- und ausländische gute Sorten Tafelapfel, Nussmandeln, Vorwärts 2 Liter 40 Pf.

Außer Wartungs-Vorn. immer geöffnet. **H. Semmler.** Solithe Preise, reelle Bedienung. [15006]

Restaurant zur „Döllnitzer Gosenstube“

Donntag 10. Von heute ab ein f. St. Gosc. sowie ein f. St. Actienbier. Zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen. [15024]

Carl Wiehmann.

Familien-Nachrichten.

Verlobungs-Anzeige. Die Verlobung unserer ältesten Tochter **Antonie** mit dem Landwirth Herrn **Fritz Brämer**

zu Bärzig beehren sich ganz ergebenst anzuzeigen. [15028]

Rieda, d. 14. December 1884. **R. Netze und Frau geb. Pauline Thieme.**

Meine Verlobung mit Fräulein Antonie Netze,

ältesten Tochter des Gutsbesizers Herrn **R. Netze** in Rieda, zeige ich hierdurch ergebenst an. Bärzig, d. 14. December 1884. **F. Brämer.**

Todesanzeige.

Am 13. December er. Nachmittags 5 Uhr verschied nach dreiwöchentlichem schwerem Leiden mein lieber Mann **Dr. jur. Franz Liebe** im Alter von 38 Jahren, was ich hiermit nur auf diesem Wege anzeige. Rieda, d. 15. Dec. 1884. [15019]

Anna Liebe.

